

045-20

Pressemeldung

Arbeiten zum Fahrplanwechsel

Am 13. Dezember 200 findet der Fahrplanwechsel der REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH statt. Alle Haltestellen im Rhein-Erft-Kreis werden mit neuen Fahrplan- und Tarifaushängen bestückt.

Datum

8. Dezember 2020

Rhein-Erft-Kreis – Für den bevorstehenden Fahrplanwechsel am 13.12.2020 aktualisieren die REVG-Mitarbeiter bereits seit Anfang Dezember die Aushangfahrpläne und Tariffinformationen an den Bushaltestellen im Kreis. Hierdurch kann an einigen Haltestellen schon vor dem 13. Dezember ein neuer oder nach dem 13. Dezember vorübergehend noch ein alter Bus- oder AST-Fahrplan aushängen.

Fahrgästen wird empfohlen, genau auf das Gültigkeitsdatum der Fahrpläne (oben rechts) zu achten. Es gilt immer „Gültig ab“ – niemals „Gültig bis“.

Die elektronische Fahrplanauskunft sowie die Auskunft-Apps erstellen die Fahrtwünsche immer für den Tag, an dem die Auskunft abgerufen wird. Soll dies für einen Tag in der Zukunft (nach dem 13.12.2020) erfolgen, muss das Datum der Fahrt geändert werden.

Daher gilt auch hier: Bitte genau auf das Datum der Auskunft achten!

Die neuen Minifahrpläne sind bereits online unter www.revg.de abrufbar.

Für den persönlichen Kontakt stehen den Fahrgästen die Mitarbeiter/-innen in den REVG-FahrgastCentern zur Verfügung.

**Ansprechpartnerin für
Unternehmenskommunikation**
Sabine M. Fusshoeller-Kleinert

Telefon
02237 6969-180

Fax
02237 6969-199

E-Mail
fusshoeller-kleinert@revg.de

Hauptverwaltung
**REVG Rhein-Erft-
Verkehrsgesellschaft mbH**
Heisenbergstraße 26-40
50169 Kerpen

Web
www.revg.de

Neue Haltestellen und Haltestellen-Namen

Anlässlich des Fahrplanwechsels erhalten über 30 Haltestellen der REVG im Rhein-Erft-Kreis neue erweiterte Bezeichnungen. Diese sollen die Planung einer Fahrt mit dem Linienbus und die Nutzung des ÖPNV vereinfachen.

Die neuen Aushangfahrpläne und Minifahrpläne berücksichtigen bereits den neuen Namen. Die Beschriftung der Haltestellen erfolgt,

abhängig von der Witterung und sonstiger Einflussfaktoren, erst sukzessive nach dem Fahrplanwechsel.

Darüber hinaus werden in Bedburg acht neue Haltestellen für die Linien 905 und 975 sowie in Erftstadt zwei neue Haltestellen in Köttingen und Lechenich eingerichtet.

revg.de

[39 Zeilen, 1.911Zeichen]